



April 2025

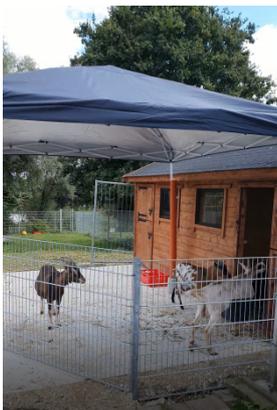
## Liebe Tierfreunde!

Der Frühling hat die Tür weit aufgestoßen und ist bereit, los zu starten. Und wie immer um diese Zeit, erhalten Sie auch unser Tierheim-Rundschreiben. Aber dieses Mal wird es sich etwas anders lesen als sonst.

Wenn Tiere reden könnten... in dem Fall unsere Tierheimtiere, sie würden berichten, dass schon nach wenigen Tagen nachdem das Hochwasser ins Tierheim gedrungen war, die Zweibeiner nicht den Kopf in den Sand, nein, vielmehr ihre Köpfe zusammengesteckt und gemeinsam überlegt haben, wie bauen wir was wieder auf und das schnell, damit unseren Tierheimtieren der sichere Zufluchtsort erhalten bleibt.

Unsere Tierheimtiere sind mittlerweile auch schon Baustellenerprobt, denn derer gab es viele und fertig sind wir immer noch nicht. Die Zerstörung passierte in Minuten aber der Wiederaufbau dauert lange, aber vieles wurde auch schöner. Wir möchten Ihnen hier ein Update geben, denn in unserem Herbst Rundschreiben vom vorigen Jahr, haben wir schon berichtet, was wir nach der Katastrophe Dank Eurer großartigen finanziellen Spenden und mit viel Einsatzkraft wieder aufgebaut haben. Ja, es ist fast ein Jahr her, aber wir sind immer noch am Werkeln, Bauen, Reparieren und Sanieren.

Legen wir los.



**Das Ziegen- und Hühnerhaus!** Unsere kleine Ziegenherde und die Hühner mussten zwangsevakuert werden und als sie wieder nach Hause kamen, hatten sie erstmal nur eine Blechhütte mit kleinem Auslauf. Als dann endlich das neue Haus stand, stürzte der Unterstand ein und wir mussten uns mit einem Pavillon behelfen, denn ein Unterstand für unsere Ziegen ist Vorschrift! Der Pavillon-Unterstand fiel einem Wintersturm zum Opfer, doch Dank einer tollen Spende haben wir seit einigen Wochen einen Ziegenunterstand mit Photovoltaikanlage auf dem Dach, denn auch das Tierheim geht mit der Zeit.



Leider haben wir an dieser Stelle schon etwas Trauriges zu vermelden. Unser Ziegenquartett hat sich Anfang April auf ein Trio reduziert. Unser kleiner Zwergziegenbock „**Strolch**“ ging aufgrund seines Alters still und leise auf seinen letzten Weg in das Ziegenhimmelreich. Er entschlief friedlich in der Nacht und Lucy, Hubschi und Jessy teilen sich jetzt zu Dritt das Gehege.

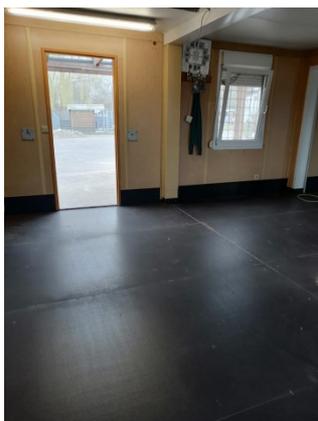
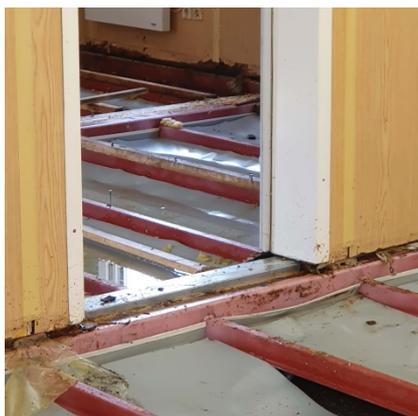


**Die unteren Hundeunterkünfte** standen komplett unter Wasser und es dauerte lange bis wir dort mit den Arbeiten beginnen konnten. Bestimmt erinnert Ihr Euch noch an die Bilder im letzten Rundschreiben vom Neubau der Treppenanlage und den Schäden im Innenbereich. Unseren fleissigen Mädels, allen voran unserer Paulina, haben wir es zu verdanken, dass unsere Fellnasen wieder schöne Unterkünfte haben und auch die neue Futterküche steht. Nur die Treppenanlage mit den Schleusen ist noch nicht komplett fertig geworden.



Alles was im Keller stand wurde zerstört, so auch unsere **Heizung**. Ein Anschluss an die Fernwärme war zwar schon vor dem Hochwasser ein Thema, aber noch in ferner Zukunft. Durch die Flut musste es auf einmal schnell gehen, Planung, Genehmigung, Zuschüsse usw. trotzdem war es bis zum Winter nicht zu schaffen. Übergangsweise wurde für 7 Monate eine mobile Pelletsheizung gemietet, damit in den Herbst- und Wintermonaten unsere Tierhäuser beheizt werden konnten. Die Übergangsheizung hat uns eine große Stange Geld gekostet, aber zumindest diente deren Plattform unseren Freigängerkatzen als Sonnenplatz. Seit Mitte März kommt jetzt die kuschlige Wärme von der nahe gelegenen Bioenergieanlage Hamlar. So sind auch wir einen Schritt zur Energiewende gegangen.

Unser **Flohmarktstüberl**, stand ebenfalls einen Meter unter Wasser und es wurde viel zerstört. Die Sachen, die wir retten konnten, stopften wir in einen Lagercontainer und hofften, dass über den Sommer die Räume austrocknen würden. Aber wir hatten uns getäuscht, der Boden musste raus. Das bedeutete auch, dass alle Regale raus mussten und ein paar Zwischenwände wurden ebenfalls entfernt. Über Winter fanden Maus und Co. ein geschütztes Winterquartier in der bodenlosen Anlage. Lange haben wir jemanden gesucht, der einen neuen Boden legen kann und erst im März konnten die Arbeiten durchgeführt werden. Nachdem der neue Boden drin war, mussten wir Licht und Strom prüfen und erneuern lassen, denn auch hier haben die Wintergäste ihre Spuren hinterlassen. Dazu mussten noch ein paar Stellen an der Außenwand abgedichtet werden, denn hier drang der Regen durch die Ritzen. Die Installation einer Dachrinne auf der Rückseite vervollständigte die „Trockenlegung“ unserer Containeranlage. Auch der kleine Küchenbereich wurde komplett erneuert. Diesmal vorsichtshalber mit wasserfestem Schrank und Tisch. Glücklicherweise hat sich eine Helferleingruppe formiert und diese sitzt jetzt jedes Wochenende im Tierheim, putzt die Fenster, baut die Regale auf, holt die geretteten Flohmarktartikel aus dem Lagercontainer, putzt, wäscht, poliert, sortiert und räumt die Waren in das renovierte Lädle. Schließlich sollen sich unsere Gäste wieder wohl fühlen. Es wird sehr schön werden und wir durften schon mal einen Blick in einen Raum werfen.



Unser gut frequentierter **Bücherwagen** war zwar keinem Wasser ausgesetzt, jedoch nagte der Zahn der Zeit ganz ordentlich an ihm. Der Boden drohte durchzubrechen und bevor ein Unglück passiert, haben wir den fast 50 Jahre alten Bauwagen entsorgt. Um wieder interessantes Lesematerial anbieten zu können, hat uns die Firma GEDA Bäumenheim einen Bürocontainer spendiert. Dieser ist schon fast eingerichtet, aber allein zu klein für die vielen Bücherangebote. Das Glück war uns hold und durch eine Privatspende bekommen wir einen zweiten Container und hoffen, dass dieser noch rechtzeitig kommt. Die neue „Bücherei“ wird mit stabileren Regalen ausgestattet, denn Bücher haben ein ordentliches Gewicht. Elfriede, Chefin unserer Bücherstube, wird dann wieder Krimis, Romane, Sach- und Fachbücher, Kinderbücher, Spiele, CD's, Schallplatten usw. sortieren und übersichtlich einräumen. Bis Anfang Mai sollen die zwei hellen Räume fertig sein, damit unsere treuen „Bücherwürmer“ wieder fleissig stöbern können.



**Nach dem Motto – alles NEU macht der Mai - starten wir mit einem tollen Event in die warme Jahreszeit.**

**Am 4. Mai 2025 ab 14 Uhr**  
**eröffnen wir wieder unser „Trödel-Lädle“ und unser neues „Bücherstüble“.**



**Außerdem findet am 4. Mai die**  
**3. Motorradtour „Drive for animals“**  
**statt, mit dem Ziel Tierheim Hamlar**

**Es rollen dann um die 40 heiße Öfen, besetzt mit tollen Bikerinnen und Biker auf unser Gelände, stärken sich mit Bratwürstl oder Kaffee und Kuchen, um danach wieder gemütlich nach Hause zu fahren.**

**Natürlich gibt es Kaffee und Kuchen für alle Besucher.**

Viele Leute wollten uns nach der Flut immer wieder Flohmarktartikel bringen, aber wir konnten nichts annehmen, weil wir keinen Platz zum Lagern hatten. Wir bitten nochmal um Verständnis für diese Entscheidung. Doch jetzt ist unser Trödel-Lädle wieder hergestellt und wir können wieder Flohmarktartikel annehmen.

**Flohmarktartikel-Annahme, erstmals am Samstag, den 10. Mai 2025 zwischen 15 und 17 Uhr**

Weitere Annahmetermine geben wir auf unserer Homepage bekannt und dort finden Sie auch die Liste welche Waren wir annehmen und welche Waren wir ablehnen.

Auch werden wir in diesem Jahr wieder monatlich unseren Flohmarkt veranstalten, an denen wir auch gerne wieder externe Aussteller begrüßen würden. Unsere geplanten Termine wären am **01.06., 13.07., 10.08., 14.09. und am 12.10.2025.** Nähere Angaben erfahren sie auf unserer HP und auf unseren sozialen Medien.

**Natürlich haben wir auch noch einen wichtigen Termin für unsere Mitglieder**

**Unsere ordentliche Jahreshauptversammlung findet**  
**am 29.06.2025 um 14.00 Uhr im Tierheim statt**

**Folgende Tagesordnungspunkte stehen an:**

- 1.) Tätigkeitsbericht 2024**
- 2.) Kassenbericht 2024**
- 3.) Prüfbericht mit Entlastung 2024**
- 4.) Festsetzung des Jahresbeitrages für 2026**
- 5.) Sonstiges**

Unser ganzer Stolz ist unsere neue **Katzen-Quarantänestation**. Jahrelang haben wir auf diese Investition gespart und im Februar war es soweit, nach einem ¾ Jahr Lieferzeit wurden die neuen Boxen geliefert und eingebaut. Bereits vor einem Jahr haben wir begonnen, unsere Katzen-Quarantänestation zu erneuern. **Markus und Albert**, zwei handwerklich begabte Freunde, haben sich unser erbarmt und in wochenlanger Arbeit, immer nach Feierabend, unsere Quarantänestation gefliest. **Eine tolle Arbeit!** Zwischenzeitlich mussten nochmal unsere alten und unhandlichen Boxen genutzt werden, denn wir wurden ab Juli wieder mit Katzen geflutet, aber jetzt ist alles fertig. Unser Tierheim-Team ist happy, endlich pflegeleichte, helle, geräuscharme, hygienische Boxen zu haben. Eine schöne Unterkunft für unsere kranken Katzen und eine riesige Erleichterung bei der täglichen Reinigung.



Wie jedes Jahr tobt durch unsere Katzenhäuser der Frühjahrsputz und in den Katzenaußengehegen wird bei den Grünflächen die Erde ausgetauscht und frischer Rollrasen gelegt. Unsere Samtpfoten schleichen dann immer leicht irritiert um die mit Gitter abgedeckten Flächen, bis der Rollrasen so gut angewachsen ist, dass er den Katzenpfoten und -krallen stand hält.



Auch unserer kleinen „Gedenkstätte“, auf dem von den Vierbeinern kleine Tafeln stehen, die uns besonders ans Herz gewachsen waren, hat der Frühjahrsputz dank einer Blumenspende einen neuen Look verpasst. Wenn alles blüht wird's wunderschön sein.

### Ein letztes Wort von Herzen!

**Wir bedanken uns bei Ihnen allen**, die uns schon so viele Jahre begleiten, die uns durch alle Krisen geholfen haben, sei es Corona gewesen oder das Hochwasser. All das, was wir soeben berichtet haben, könnten wir nicht bewerkstelligen, hätten wir nicht Eure Unterstützung, sei es in Form von Futter, Tierartikeln, Spenden, Teilnahme an unseren Events, Mithilfe als Helferlein, Gassigehen mit unseren Hunden, Betreuung unserer Jugendgruppe und, und, und. Natürlich freuen wir uns aber auch über Menschen, die ganz neu zu uns stoßen, um unser Tierheim mit seinen Schützlingen zu unterstützen. Es geht nur gemeinsam, es geht nur mit Einsatz und viel Arbeit, um unser Tierheim am Leben und Tieren in Not die Zuflucht zu erhalten. Wir freuen uns auf Ihre Besuche und auch, wenn wir es dieses Jahr nicht schaffen, ein Tierheimfest auszurichten, lohnen sich unsere anderen Aktivitäten. Danke für Ihr Vertrauen, Ihre Treue und Ihre Zuwendungen für unsere Einrichtung. **Ihr Tierheim-Team**

Ihr Kontakt zu uns:

Tierheim Hamlar 0906 / 22138  
[www.tierschutzverein-donauwoerth.de](http://www.tierschutzverein-donauwoerth.de)  
 Instagram (tierheimhamlar)

Handy bzw. whatsapp 0151 / 7509 8718  
[info@tierschutz-donauwoerth.de](mailto:info@tierschutz-donauwoerth.de)  
 facebook (Tierheim-Hamlar)

Unser Konto:

Sparkasse Donauwörth  
 IBAN DE63 7225 0160 0190 0064 60  
 BIC BYLADEM1DON

Der QR-Code  
 für unser  
 Paypal-Konto



Unsere Wunschliste auf Amazon finden Sie  
[https://www.amazon.de/hz/wishlist/ls/1H4EVEMMV5J2?ref\\_=wl\\_share](https://www.amazon.de/hz/wishlist/ls/1H4EVEMMV5J2?ref_=wl_share)  
 oder mit dem QR-Code

Sie wollen künftig unsere Rundschreiben digital erhalten,  
 dann teilen Sie uns bitte Ihre Email-Adresse mit auf [info@tierschutz-donauwoerth.de](mailto:info@tierschutz-donauwoerth.de) mit dem Kennwort „Adressergänzung“.